

Ist Erfolg planbar?

Der Mensch wünscht sich nicht nur "Erfolg" im Leben, sondern möchte ihn planbar und nachhaltig haben. Er nutzt dafür nicht nur eigene Erfahrung und Selbsteinsicht, sondern befragt die Wissenschaft, studiert Fallbeispiele und berät sich mit Freunden und Kollegen. Auch die eigene Person spart er nicht aus. Er lässt sich nicht selten psychologisch und – warum nicht – auch religiös beraten.

Zu all dem bietet diese Tagung Gelegenheit.

Die Referenten schauen auf unser gesellschaftlich-wirtschaftliches Umfeld von morgen (Oosterveld), berichten über Erfolg und Enttäuschung (Lanfer), spüren nach historischen Erfolgskriterien (Plumpe) und stehen für persönliche Beratung zur Verfügung (Plümmer, Schreiner).

Willkommen im Haus Hardtberg!

Programm Freitag, 18. April 2008

bis 15.30	Ankunft
16.00	Eröffnung Franz Borgers, Bocholt Vorsitzender Hardtberg-Stiftung
Unternehmen und Umfeld	
16.30	Wo sind die Kunden von morgen? Die demografische Entwicklung als wirtschaftliche Herausforderung Jan Oosterveld Professor of Entrepreneurship IESE Business School, Barcelona Diskussion
18.30	Aperitif – Abendessen (Buffet)
Unternehmen und Unternehmer	
20.30	Erfolg – Insolvenz – Erfolg Wie das Leben so spielt ... Alfred Lanfer, Borken "Restart"-Unternehmer

Samstag, 19. April 2008

8.00	Gelegenheit zur Hl. Messe
8.45	Frühstück
Unternehmen und Geschichte	
10.00	Erfolgsfaktoren im Unternehmen – was lehrt uns die Geschichte? Prof. Dr. Werner Plumpe Universität Frankfurt Diskussion
12.30	Mittagessen
14.00	Ende der Veranstaltung

Anfahrt:

s.u. www.haushardtberg.de



Anmeldung bis zum 11. April 2008.

Vorname, Name: _____
Straße, Nr.: _____
PLZ, Ort: _____
E-Mail: _____
Tel.-Nr.: _____

- Zu der Tagung melde ich mich verbindlich an. Den Tagungsbeitrag in Höhe von € 250,- habe ich auf das Konto 33 501 01 3 bei der Pax Bank Köln, BLZ 370 601 93, überwiesen.
Anmeldung per Mail: jose.pons@haushardtberg.de
Jede Anmeldung wird vom Veranstalter bestätigt. Über die Teilnahme wird eine Bescheinigung ausgestellt.
- Ich kann leider nicht kommen, bin aber an weiteren Einladungen interessiert.

Veranstaltungsort:

Tagungszentrum Haus Hardtberg
Hubertusstraße 26
53881 Kreuzweingarten

Telefon 02251/129090
www.haushardtberg.de

Antwort bitte im Umschlag an

Tagungszentrum
Haus Hardtberg
Hubertusstraße 26
53881 Kreuzweingarten

Jan Oosterveld, geb. 1944 in Emmen (NL). Studium von Maschinenbau und Verfahrenstechnik an der TU Eindhoven. MBA (IESE Business School, Barcelona). Seit 1972 bei Philips in Linien- und Stabsfunktion in Europa und Asien, zuletzt, bis 2004, auf der obersten Führungsebene des Konzerns.

Seit 2002 Professor of Entrepreneurship an der IESE Business School mit den Schwerpunkten Management of Transformation, Strategie-Management. Zahlreiche Aufsichtsrats- und Beratungsmandate (u.a. Continental, Deutschland), eigene Beratungs- und Investmentfirmen in den Niederlanden und Spanien.

Verheiratet, drei erwachsene Kinder und zwei Enkel.

Alfred Lanfer, geb. 1958 in Weseke. 1983 Eintritt als Elektromechanikermeister in den elterlichen Betrieb. Die Zahl der Mitarbeiter steigt von 3 auf 35. Die Firma Lanfer wird 1992 in ein Systemhaus umgewandelt, Gründung mehrerer Providerfirmen mit Pioniercharakter für innovative Services in der Region. 2003 Insolvenz und Neugründung. Heute: Geschäftsführender Gesellschafter des Lanfer Systemhauses A & I, 50 Mitarbeiter, Träger des START-Awards des Landes NRW 2007 für Lösungen im Bereich Maschinensteuerungen.

Verheiratet, drei Kinder.

Werner Plumpe, geb. 1954 in Bielefeld. Studium der Geschichte und Wirtschaftswissenschaften in Bochum. 1985 Promotion, 1994 Habilitation, Lehrtätigkeit in Japan. Seit 1999 Inhaber des Lehrstuhls für Wirtschafts- und Sozialgeschichte an der Universität Frankfurt am Main. Forschungsschwerpunkte u.a.: Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Neuzeit, Unternehmens- und Industriegeschichte des 19. und 20. Jh., Mitglied in wissenschaftlichen Gesellschaften, zahlreiche Publikationen.

Ferdinand Plümmer, geb. 1954. Studium der Medizin und Theologie in Köln, Bonn, Rom und Pamplona. 1980 Dr. med., 1981 Priesterweihe, 1983 Dr. theol., seit 1984 als Studenten- und Pfarrseelsorger sowie in der Erwachsenenbildung tätig, zur Zeit in Essen.

Carl Schreiner, geb. 1960. Studium der Medizin, Dr. med., Fachausbildung in Neurologie, Psychosomatik, Psychiatrie und Psychotherapie. Berufliche Stationen in Berlin, Wuppertal und Düsseldorf. Seit 2002 Oberarzt an der LWL-Klinik in Gütersloh, Dozent an verschiedenen Instituten für ärztliche Weiterbildung.

Verheiratet.



Stiftung Haus Hardtberg

Hardtberg-Gespräche 2008

Ist Erfolg planbar?

Freitag, 18. April, 15.30 Uhr
bis

Samstag, 19. April, 14.00 Uhr